

Studiengang	Bachelorstudium der deutschen Sprache und Literatur			
Lehrveranstaltung	Deutsche Sprachübungen III			
Status	Pflichtfach			
Studienjahr	2.	Semester	3. (Winter)	
ECTS-Punkte	2			
Lehrende	Geriena Karačić			
E-Mail	gkaracic@unizd.hr			
Sprechstunde	nach Vereinbarung			
Raum	135			
Lehr- und Lernformen	Übungen: Einzelarbeit, Paararbeit, Gruppenarbeit, Projektarbeit, Vorträge			
V-S-Ü	2 Übungen			
Prüfungsmethoden	Im Laufe des Semesters gibt es zwei Zwischenprüfungen (schriftliche Prüfungen) und am Ende des Semesters eine Hauptprüfungsklausur (schriftliche Prüfung) für die Studentinnen und Studenten, die die Zwischenprüfungen nicht bestanden haben.			
Unterrichtsbeginn	Oktober 2015	Unterrichtsende	Januar 2016	
Zwischenprüfung	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	November 2015.	Januar 2016.	-	-
Prüfungstermine	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	Februar 2016	Februar 2016	nachträglich	nachträglich
Lernziele	<p>Nach bestandener Klausur sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich an einer Diskussion zu beteiligen, ihre eigenen Argumente vorzutragen und sie zu begründen; - ihre Stellungnahme schriftlich zu verfassen und dabei entsprechende Kohäsionsmittel anzuwenden; - eine Präsentation zu planen, auszuarbeiten und vorzutragen. 			
Voraussetzungen für die Kursbelegung	Die bestandene Prüfung „Sprachübungen 2“			
Inhalt	Der inhaltliche Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung liegt in der systematischen Erarbeitung von gesellschaftlich relevanten Themen für mündliche Diskussionen und schriftliche Ausarbeitungen, indem zu den einzelnen Themen Stellung genommen wird, Argumente vorgetragen und begründet werden. Zur Bearbeitung der Themen werden Präsentationen, Videobeiträge und Texte verwendet.			
Prüfungsliteratur	Aktuelle Texte, die zu den behandelten Themen in den deutschen, österreichischen und kroatischen Medien sowie im Internet veröffentlicht wurden.			
Zusätzliche Literatur	Langenscheidts Großwörterbuch Deutsch als Fremdsprache. Eigenes Unterrichtsmaterial und eigene Arbeitsblätter sowie zusätzliche aktuelle Texte mit verschiedenen Themenschwerpunkten			

Internetquellen	Kroatische, deutsche und österreichische Internetseiten von Presseagenturen, staatlichen und europäischen Institutionen.												
Qualitätskontrolle	Beobachtung der Unterrichtsatmosphäre Evaluierung am Ende des Semesters												
Teilnahmebedingungen	Regelmäßige Anwesenheit, aktive Teilnahme und regelmäßige Ausarbeitung der Hausaufgaben. Anwesenheitspflicht: 70% Die Projektarbeit und/oder Hausaufgaben müssen spätestens in der letzten Unterrichtswoche des laufenden Semesters abgegeben werden.												
Prüfungs- /Seminararbeits-/ Übungspunkte	Der Kurs wird mit Punkten bewertet. Für die Note genügend (2) ist es notwendig bei der schriftlichen Prüfung mindestens 65% der Punkte zu erreichen. Notenschlüssel: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Prozentsatz der Punkte</th> <th>Note</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>64 und weniger %</td> <td>nicht genügend 1</td> </tr> <tr> <td>65 - 74 %</td> <td>genügend 2</td> </tr> <tr> <td>75 - 84%</td> <td>befriedigend 3</td> </tr> <tr> <td>85 - 92%</td> <td>gut 4</td> </tr> <tr> <td>93 - 100%</td> <td>sehr gut 5</td> </tr> </tbody> </table>	Prozentsatz der Punkte	Note	64 und weniger %	nicht genügend 1	65 - 74 %	genügend 2	75 - 84%	befriedigend 3	85 - 92%	gut 4	93 - 100%	sehr gut 5
Prozentsatz der Punkte	Note												
64 und weniger %	nicht genügend 1												
65 - 74 %	genügend 2												
75 - 84%	befriedigend 3												
85 - 92%	gut 4												
93 - 100%	sehr gut 5												
Gesamtnote	Die Gesamtnote ergibt sich aufgrund der erreichten Punktzahl bei der schriftlichen Prüfung, für die Quantität und Qualität der Teilnahme am Unterricht, für die Erfolgsquote bei den Hausaufgaben und der Projektarbeit.												
Anmerkungen													

Lehrinhalte – Übungen:			
Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.	(siehe Kalender der Universität Zadar) 2 Stunden	Einführung in die Lehrveranstaltung; Erläuterung der Pflichten der Studierenden und der Bewertungskriterien	siehe Prüfungs- und Zusatzliteratur
2.	2 Stunden	Die deutsche Gesellschaft – pluralistisch und weltoffen: aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen werden diskutiert.	
3.	2 Stunden		
4.	2 Stunden		
5.	2 Stunden	Bildung und Ausbildung: aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen werden diskutiert.	
6.	2 Stunden		
7.	2 Stunden	Zwischenprüfung	
8.	2 Stunden		

9.	2 Stunden	Modernes Leben und alte Probleme: aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen werden diskutiert.	
10.	2 Stunden		
11.	2 Stunden	Soziales Engagement: aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen werden diskutiert.	
12.	2 Stunden		
13.	2 Stunden		
14.	2 Stunden	Zwischenprüfung	
15.	2 Stunden	Vorbereitung auf die Prüfungsklausur	

Lehrende:
Geriena Karačić